



Foto: Christopher Meyer

Die Jugendfeuerwehr mit ihren beiden Leitern Sebastian Marschall (l.) und Michael Zwirnlein (r.), daneben Matthias Busold (CDU), Anne-Kathrin Wirth (Großspenderin), Gerhard Schultz (ABV), Gisela Busold (CDU), Christopher Meyer (Vors. Löschzwerge) und Michel Nickel (Wehrführer) vor dem neuen Fahrzeug

Auf einen Blick

	<i>Seite</i>		<i>Seite</i>
Termin-Vorschau	2	Wasserlichtkonzert	7
Vorwort	3	Fahrten, Ferne, Abenteuer	8
Alsterdorf Aktuell	3	Een lütten Stremel Platt	8
Impressum.....	4	Scherz-Silbenrätsel	10
Veranstaltungen in Alsterdorf	7	Bilder aus dem alten Alsterdorf	10

Redaktionsschluss für die Juli/August-Ausgabe: **20. Juni 2022**

Terminvorschau 2022

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen und Aktivitäten des Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. geschieht auf eigene Gefahr. Ein Haftungsanspruch gegenüber dem Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. ist ausgeschlossen.



Besondere ABV-Veranstaltungen

Dienstag, 7. Juni 2022, 20.00 Uhr
Wasserlichtkonzert in Pflanzen un Blumen
Einzelheiten siehe Seite 7.

Aktivitäten

„Wi snackt platt“
Jeden letzten Dienstag im Monat (außer im Dezember) ab 15.30 Uhr im „Roxie“,
Heubergredder 36.
Näheres bei Gerhard Schultz, Tel. 51 67 43

Alles Gute zum Geburtstag wünscht der Alsterdorfer Bürgerverein

ABV-Geburtstage Juni

01. 06. Frank-Peter Werner

16. 06. Angelika Mumberg

24. 06. Margret Rehfeldt

05. 06. Bettina Prott

21. 06. Heide Köster

29. 06. Liese-Lotte Schulz

08. 06. Birgit Franke

22. 06. Marlise Schumacher

Endlich Sommer

Der Tanz in den Mai
Ist schon lange vorbei.
Einerlei – es macht sich,
Man wird nur einmal 70 oder 80.

Schon tauchen Fragen über Fragen auf:
Was ist mit Deinem Lebenslauf?
Ein Glatzkopf braucht gar keinen Föhn.
Man vergisst das Schlechte, das ist schön.

Mein Schädel brummt.
Mein Mädels meint, ich sei gesund.
Wenn ich täglich in den Spiegel schau,
Werde ich aus meinen Falten nicht mehr schlau.

Was einmal unglaublich war,
Ist links und rechts der Graue Star.
So gönne ich mir die neuen Linsen eben
Und es kommt wieder Farbe in mein Leben.

Jetzt kann der Sommer kommen.
Der Winterspeck wird weg geschwommen.
Hab's mit dem Doktor abgesprochen.
Das Sonnenvitamin (D) stärkt die Muskeln und die Knochen.

Habt schöne, sonnenreiche Urlaubswochen!
(Brecht Euch bitte nicht die verkalkten Knochen.)

Ralf Lindenberg

Besuchen Sie bitte auch unseren Internetauftritt

unter: **www.alsterdorfer-bv.de**

Sie finden dort nicht nur aktuelle Hinweise, sondern auch unsere Satzung und den Aufnahmeantrag.



Liebe Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

langsam kommt wieder Leben in den Verein. Es läuft wieder was. Der Besuch der sehenswerten Ausstellung von Mary Warburg im Ernst-Barlach- Museum hat sich gelohnt und hat uns bei herrlichem Wetter viel Spaß gemacht, obwohl wir nur zu fünft waren. Beim abendlichen Spargelessen in der Speisewirtschaft werden wir schon 14 Spargel-Fans sein und für die Barkassenfahrt haben sich schon 27 Passagiere angemeldet, ein absoluter Renner. Es tut gut, Leute wieder erfolgreich zu motivieren. Beim Marathon war der Besuch leider nur mäßig. Das lag wohl auch daran, dass viel weniger Läufer dabei waren als sonst und die U-Bahnstation Alsterdorf wegen des barrierefreien Umbaus gesperrt war.

Das im letzten Heft angekündigte Mitgliedertreffen kann im Juni leider noch nicht stattfinden, da es Schwierigkeiten mit den Referenten gibt. Immer noch erkrankten Menschen an Corona und es bleibt viel Arbeit liegen, die irgendwie aufgearbeitet werden muss. Vielleicht ist es auch gar nicht so schlecht, da das Treffen ja ein ‚Neustart‘ werden sollte und einige Mitglieder, die bei den Treffen häufig dabei sind, in der ersten Junihälfte schon im Urlaub sein werden.

Juni, Juli und August werden die Monate sein, in denen wir mit einem Energieverteilungsausgleichsabonnement zum Preis von 9 Euro im Monat für Fahrten im ÖPNV und Regionalverkehr weit kommen. Das sollten wir nutzen und etwas unternehmen., auch wenn einige von uns immer im Urlaub sein werden.

Also liebe ABVler, beteiligt Euch! Runter vom Sofa und raus ins Leben. Ich bin gespannt auf Eure Tipps! Übrigens – der Bürgerverein, das sind wir alle. Nur die lebendige und aktive Gemeinschaft bringt uns voran. Ich fange schon mal an und lade Sie ein zu einem gemeinsamen Besuch eines Wasserlichtkonzerts in Planten un Blumen. Siehe Seite 7.

Wi wüllu een beten lopen un veel kieken un hörn.

Freuen wir uns auf einen schönen und erholsamen Sommer.

Bis dahin, machen Sie's gut.

Herzlichst Ihre Hilde Lüders

Wir begrüßen
Frau Julia Wehrmann
im
ALSTERDORFER BÜRGERVEREIN
von 1990 e. V.
Herzlich willkommen!



**GARTEN
STADT**
IMMOBILIEN BERATUNG

Tina Flechsig
Frühlingsgarten 47
22297 Hamburg
info@gartenstadt-immo.de



Beratung • Bewertung • Verkauf • Vermietung

040-59 35 50 90
www.gartenstadt-immo.de

**In Alsterdorf
zu Hause**

Ihre freundliche Apotheke
in Alsterdorf:



Bebelallee
Hindenburgstraße
Alsterdorfer Straße

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30-18.30
Sa: 8.30-13.00

Hammer

Apotheke

Jens Clausen

Alsterdorfer Str. 299
22297 Hamburg

Tel: 51 20 75 - Fax: 51 20 74

eMail: hammer@apo-net.de - Internet: www.apo-net.de/hammer

Katalin Giesswein

Kunstpädagogin M.A., zert. Trainerin

Konflikte willkommen heißen? Ja!
Denn sie weisen den Weg zu einem
zufriedenen Miteinander.

- ◆ **Gewaltfreie Kommunikation**
Seminare, Themen-Workshops, Einzelstunden
- ◆ **Mediation** ◆ **Coaching** ◆ **Versöhnung**
- ◆ **Lebenskurs** ◆ **Empathie** ◆ **Zuhören**

www.selbstzulassung.de • willkommen@selbstzulassung.de
040-5131 8728

ALSTERDORF AKTUELL

Achtung! Änderung!

Wi snackt Platt

Da unser bisheriges Tagungslokal, das „Alsterdorfer Backhaus“, wegen der Bauarbeiten an der U-Bahnstation Alsterdorf die nächsten Monate bereits um 16.00 Uhr schließt, treffen wir uns ab sofort im „Roxie“, Heubergredder 38, immer am letzten Dienstag im Monat (außer im Dezember) zur gewohnten Zeit ab 15.30 Uhr.

Ich bitte um Beachtung.

Gerhard Schultz

Übergabe mit 2 Jahren Verspätung

„Die Alsterdorfer Löschzweige e. V.“, der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Alsterdorf, hatte im Frühjahr 2019 mit Unterstützung von Matthias Busold von der CDU in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord einen Antrag auf einen Zuschuss zur Beschaffung eines neuen Kleinbusses für die Jugendfeuerwehr Alsterdorf in Höhe von 22.000 € gestellt. Die mehrheitlich im damaligen Haushaltsausschuss vertretenen Regierungsparteien von SPD und Grünen brauchten trotz wiederholter Nachfragen fast ein Jahr, bis sie sich nach vielem „Rumgeiere“ zur Ablehnung des Antrags entschlossen. Dieser Beschluss musste nicht begründet werden. Jedoch waren die Alsterdorfer Löschzweige über diesen Entscheid sehr enttäuscht – wir berichteten.

2019 war auch das Jubiläumsjahr ‚800 Jahre Alsterdorf‘, in dem unter anderem mit einem Benefizkonzert des Polizei-Orchesters Hamburg in der Robert-Koch-Schule sowie bei anderen Gelegenheiten Gelder zugunsten der Alsterdorfer Löschzweige gesammelt wurden. Aber das reichte natürlich noch nicht, so dass im Frühjahr 2021 wiederum mit der Unterstützung von Matthias Busold von der CDU ein erneuter Antrag auf einen Zuschuss von – dieses Mal nur noch – 15.000 € gestellt wurde. Inzwischen hatten Wahlen stattgefunden und die Mehrheitsverhältnisse hatten sich dahingehend verändert, dass nun die Grünen mit der SPD die regierende Mehrheitskoalition bildeten. Auch dieses Mal wurde der Antrag abgelehnt, obwohl besonders Ralf Lindenberg von der FDP in der Aussprache sich sehr nachdrücklich – aber leider erfolglos – für eine Bewilligung des Zuschusses aussprach. Der Antrag wurde mit der fadenscheinigen Begründung abgelehnt, dass ja auch andere Freiwillige Feuerwehren aus dem Bezirk mit ähnlichen Anträgen kommen könnten. Außerdem könnte die FF Alsterdorf zusammen mit anderen Wehren das Auto gemeinsam betreiben, was aber schon aus Haftungsgründen nicht

möglich ist, denn die FF Alsterdorf muss dieses Fahrzeug wie ein normales Fahrzeug haftpflichtversichern. – Auch darüber berichteten wir im Sommer 2021 und starteten in dem gleichen Artikel einen Aufruf an die Alsterdorferinnen und Alsterdorfer, in dem wir um Spenden baten.

Dieser Aufruf war nun außerordentlich erfolgreich. Neben vielen kleineren und auch größeren Spenden erhielten die Alsterdorfer Löschzweige eine Großspende von Frau Anne-Kathrin Wirth. So war nun endlich mit zwei Jahren Verzögerung das benötigte Geld beisammen und das Fahrzeug konnte bestellt werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Alsterdorf, die Jugendfeuerwehr Alsterdorf sowie der Förderverein „Die Alsterdorfer Löschzweige e. V.“ danken allen Spenderinnen und Spendern für diese großzügige Unterstützung der Jugendfeuerwehr Alsterdorf, die die Politiker von Grün/Rot in der Bezirksversammlung mit der fadenscheinigen Begründung – da könnten ja auch noch andere Wehren kommen – nicht gewillt waren zu gewähren. Man beachte, so vertreten auch die Alsterdorfer Abgeordneten von Grün/Rot in der Bezirksversammlung die Interessen Alsterdorfs und seiner Jugend!

Im Herbst 2021 konnten die Löschzweige mit zweijähriger Verspätung endlich das ersehnte neue Fahrzeug für die Jugendfeuerwehr bestellen. Im Frühjahr 2022 wurde es geliefert und nun am 1. Mai in einer kleinen Feier im Beisein der Großspenderin und einiger weiterer Unterstützer an die Jugendfeuerwehr übergeben. Wir wünschen eine allzeit gute und vor allem unfallfreie Fahrt.

Gerhard Schultz

Endlich war wieder Marathon

Nach zweijähriger Corona-bedingter Pause fand am 24. April endlich wieder ein Marathonlauf mit rund 20.000 (zumindest gemeldeten) Teilnehmern statt, nachdem im letzten Herbst nur ein Lauf mit stark reduzierter Teilnehmerzahl stattfand. In diesem Jahr konnte auch der ABV wieder an gewohnter Stelle seinen Stand aufbauen, der bei



Foto: Gerhard Schultz

Endlich ist er da, der neue Kleinbus für die Jugendfeuerwehr der FF Alsterdorf

<p>Der Vorstand des Alsterdorfer-Bürgervereins von 1990 e.V. Ehrenvorsitzende: Gisela Busold, Tel.: 51 91 94 1. Vorsitzende: Hilde Lüders, Tel.: 511 90 61 2. Vorsitzende: Mandy Korch, Tel. 41 35 53 00 Schatzmeister: Wolfgang Prott, Tel. 511 99 88 Schriftführer: Dr. Gerhard Lüders, Tel.: 511 90 61 Beisitzer: Hubert Arndt, Tel. 51 52 43 Beisitzer: Dr. Hayo Faerber, Tel.: 511 75 34 Beisitzerin: Katrin Kraft, Te. 511 77 06 Beisitzer: Dr. Arnold Svensson, Tel. 511 74 58 Redakteur: Gerhard Schultz Heubergredder 17, 22297 Hamburg, Tel.: 51 67 43 E-Mail: Mail@G-Schultz.de Herausgeber und Redaktion: Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. Alsterdorfer Straße 284 (Apotheke), 22297 Hamburg, Fax: 040-28 51 23 11 E-Mail: vorstand@alsterdorfer-bv.de Internet-Adresse: www.alsterdorfer-bv.de</p>	<p>Verlag, Anzeigen und Herstellung: Soeth-Verlag PM UG Wiedenthal 19, 23881 Breitenfelde Telefon: 04542-995 83 86 E-Mail: info@soeth-verlag.de www.soeth-verlag.de Erscheinungsweise: Monatlich Auflage: 2.000 Stück Distribution: Kostenlose Ausgabe an die Mitglieder sowie kostenlose Verbreitung über Handel und Gewerbe. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Anzeigen: Es gilt die Preisliste vom 01. 09. 2012 Verantwortlich für den Inhalt: Redaktionsausschuss des Alsterdorfer Bürgervereins von 1990 e.V. Konto: Hamburger Sparkasse IBAN: DE78200505501221121831 BIC: HASPDE3333 Eingesandte Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.</p>
--	--



Foto: Ilse Köpcke

herrlichem Sonnenschein aber noch eisigem und teilweise recht kräftigem Nordwind von ABV-Mitgliedern und Gästen recht gut besucht war. Warme und kalte Getränke sowie verschiedene Kuchen und die obligatorischen leckeren Grillwürstchen fanden regen Zuspruch.

Wir danken allen Kaffee-/Tee- und Kuchenspenderinnen und -spendern wie auch allen Helferinnen und Helfern beim Auf- und Abbau sowie der Freiwilligen Feuerwehr Alsterdorf für die Bereitstellung von Bänken und Tischen.

Der Vorstand/gs

Rathenaustraße als Fahrradstraße – ihre möglichen Auswirkungen

Was der Ausbau der Rathenaustraße im Abschnitt Sengelmanstraße bis zu ihrem Ende an der Wilhelm-Metzger-Straße für die Alsterdorfer Straße zwischen Hindenburgstraße und Sengelmanstraße für Auswirkungen haben würde, konnten Autofahrer nach Abschluss des Marathons am 24. April schon einmal zur Probe erleben.

Der Stau begann bereits in der Hindenburgstraße, zumal auch aus der Bebelallee ein ständiger Zufluss an Fahrzeugen war. So konnten bei jeder Grünphase aus der Hindenburgstraße nur drei bis vier Fahrzeuge in die Alsterdorfer Straße abbiegen, die sich dann nach wenigen Metern zu einer Fahrspur verengt. Und dann ging es im Schnecken-tempo weiter. Ursache für diesen Stau war die Linksabbiegespur in die Sengelmanstraße, die auch nur 3 bis 4 Fahrzeuge bei jeder Grünphase verlassen konnten. Da diesen Wunsch des Linksabbiegens Richtung Maienweg/Flughafen die meisten Autofahrer hatten, dauerte es von der Hindenburgstraße bis zur Sengelmanstraße geschlagene 30 Minuten, die auch die wenigen Fahrzeuge benötigten, die die Alsterdorfer Straße weiter in Richtung Ohlsdorf fahren wollten. Und in diesem Stau waren die normalerweise hier verkehrenden Buslinien des ÖPNV nach der Marathonbedingten Sperre noch nicht wieder im Einsatz, die so nie ihren Fahrplan einhalten könnten.

Bevor die Umgestaltung der Rathenaustraße zur Fahrradstraße auf ganzer Länge und nicht – wie ursprünglich geplant – nur zwischen Im grünen Grunde und Sengel-

manstraße durchführt wird, sind für den Umleitungsverkehr über Bebelallee und weiter in die Alsterdorfer Straße umfangreiche Machbarkeitsstudien erforderlich.

Gerhard Schultz

Vorarbeiten für die U5 gestartet – auch Alsterdorf ist betroffen

Um Bürgerinnen und Bürger zeitnah und umfassend zu informieren, stellte die Hamburger Hochbahn in der letzten Sitzung des Regionalausschusses den Bauablauf für die Haltestelle Sengelmanstraße in den nächsten Jahren vor.



Foto: HHA

Visualisierung:

So soll die fertige U-Bahn-Station Sengelmanstraße einmal aussehen.

Vorn links die Strecke der Güterumgebungsbahn in Richtung Rübenkamp/Barmbek.

Linke Seite vom Bahndamm „City Nord“, rechte Seite die Gartenstadt.

Vielleicht haben Sie es schon gesehen: Am Maiglöckchenstieg mussten bereits Kleingärten weichen, um Platz für die Baustelle zu schaffen. Seit Februar 2022 laufen zudem bereits die Arbeiten zur Verlegung von Leitungen und anschließenden Tieferlegung der Sengelmanstraße. Dies ist notwendig, damit nach dem Bau der neuen U5-Brücken neben denen der U1 weiterhin größere Fahrzeuge passieren können. Diese Arbeiten dauern bis 2024.



Foto: HHA

Visualisierung:

Noch einmal die Station Sengelmanstraße mit der sich überlappenden Dachkonstruktion.

Die beiden äußeren Gleise sind die der U1, die beiden inneren Gleise der U5.



Foto: HHA

Visualisierung:

Die U5 fährt automatisch (später ohne Fahrer). Sie hält punktgenau vor den Bahnsteigtüren.

Ab März 2023 beginnt dann der Umbau der bestehenden Haltestelle Sengelmannstraße. Diese bekommt u. a. ein Dach als Schall- und Regenschutz – eine gute Nachricht für die Anwohnerinnen und Anwohner. Künftig kann man dann zwischen U1 und U5 am selben Bahnsteig je Richtung umsteigen, so wie wir es von der Haltestelle Kellinghusenstraße zwischen U1 und U3 kennen.

Bevor Alsterdorf noch besser an den ÖPNV angebunden sein wird, müssen wir uns allerdings auf massive Beeinträchtigungen des Fuß-, Rad- und Autoverkehrs einstellen. Dies gilt noch mehr für den Bereich Fuhlsbüttler Straße Ecke Nordheimstraße, wo eine ganz neue Haltestelle entstehen wird. Gerade zur Hauptverkehrszeit sollte dieser Bereich weiträumig umfahren werden.



Foto: HHA

Visualisierung:

Links die Gleisseite der U5 und rechts das Gleis der U1.

Aktuelle Informationen finden Sie immer auf der Website schneller-durch-hamburg.de. Ich empfehle Ihnen, dort den Newsletter zum Bau der U5 (1. Abschnitt) zu abonnieren. Dort erhalten Sie ständig aktualisierte Informationen zum Ablauf und zur Verkehrslenkung.

Wir Abgeordnete im Regionalaussschuss waren sehr froh über die ausführlichen Informationen der Hochbahn. Natürlich konnten nicht alle Fragen für diese lange Bauphase bis ins Detail geklärt werden. Es wird aber sicher auch nicht der letzte Besuch der Hochbahn in Regionalaussschuss gewesen sein.

*Katrin Hofmann, ABV-Mitglied
und Bezirksabgeordnete der Grünen*



Ihre einzigartige Immobilie verdient ein einzigartiges Team.

Sichern Sie sich eine langjährige Erfahrung mit hohem Engagement und erzielen Sie mit uns den höchsten Verkaufspreis für Ihre Immobilie – Ihr Engel & Völkers Team Alster..

040 - 471 00 50 · alster@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/alster-elbe
Eppendorfer Baum 11 · 20249 Hamburg
📍 [engelvoelkersalster](https://www.instagram.com/engelvoelkersalster) · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS



Veranstaltungen in Alsterdorf

Unter dieser Rubrik weisen wir auf Veranstaltungen in Alsterdorf und „umzu“ hin, sofern sie uns denn rechtzeitig bekannt gemacht werden.

Die Corona-Pandemie ist noch nicht zu Ende. Trotzdem finden unter entsprechenden Schutzvorkehrungen (mit entsprechenden Nachweisen und Ausweispapieren) sowie Nase-Mund-Maske wieder Veranstaltungen statt.

ACHTUNG! Am Veranstaltungstag gelten die dann zutreffenden Bestimmungen am Veranstaltungsort. Bitte ggf. beim Veranstalter nachfragen.

Stadtpark Verein Hamburg e.V. Otto-Wels-Straße 3

Historischer Stadtparkrundgang

Mit einem großen Fundus zusammengetragener Details durchwandern wir mit Ihnen unseren faszinierenden Stadtpark. An zahlreichen markanten Stationen können Sie viel Interessantes über die lange Geschichte und Bedeutung des Parks erfahren.

Termine: Sonntag, 5. Juni 2022 und Donnerstag, 16. Juni 2022, jeweils um 15.00 Uhr.

Dauer ca. 1,5 – 2 Stunden.

Treffpunkt: Eingang zum Café Seeterrassen, Südring 44.

Kostenbeitrag: 8,00 € p. P.

*

Winterhude Rundgang

Vom Leinpfad über den „alten Dorfkern“ bis hin in den Stadtpark zieht sich der neu vom Stadtpark Verein angebotene Rundgang durch diesen vielfältigen und fünftgrößten Stadtteil am

Sonntag, 19. Juni 2022, um 15.00 Uhr.

Dauer ca. 1,5 – 2 Stunden.

Treffpunkt: Oberhalb des Cafés ‚Leinpfad‘ Ecke Hudt- walckerstraße.

Kostenbeitrag: 8,00 € p. P.

*

Gehölz Rundgang

Bei diesem Rundgang zeigt Ihnen Marieke Schulz-Gerlach, die Revierleiterin des Stadtparks, besondere Gehölze und berichtet über Eigenheiten, Geschichte und Pflege dieser botanischen Schätze.

Termin: Mittwoch, 22. Juni 2022, 17.00 Uhr.

Dauer ca. 1,5 – 2 Stunden.

Treffpunkt: Parkeingang Alte Wöhr.

Kostenbeitrag: gegen Spende.

Für diesen Rundgang bitte Anmeldung unter:

rundgang@stadtparkverein.de oder Tel. 0151- 43 16 38 84

Zu Gast im Stadtpark Verein:

Die Heilpraktikerin und Kräuterfrau Ursula Axtmann nimmt Sie mit auf eine

Kräuterwanderung

am Donnerstag, 16. Juni 2022, um 17.00 Uhr.

Dauer ca. 90 Minuten.

Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus, Otto-Wels-Straße 3, 22303 Hamburg

Kostenbeitrag: 10,00 € p. P.

Anmeldung unter: ursulaaxtmann@hotmail.de oder

Tel. 040 – 59 45 38 79.

Quelle: Presse-Info

Red. gs

Lopen, kieken un hörn:

Besuch eines Wasserlichtkonzerts in Pflanzen un Blumen

Corona sorgte für zwei Jahre Pause, aber jetzt sind die Wasserspiele auf dem Parksee in Pflanzen un Blumen wieder zurück – trotz Energiekrise und Nachhaltigkeitsregelungen. Wir wollen die Schau möglichst bequem vom Ponton des Seepavillons aus genießen und deshalb zeitig Platz nehmen.

Wer hat Zeit und Lust am **Dienstag, 7. Juni 2022?**

Beginn 22.00 Uhr, Ende 22.30 Uhr.

Musik: ‚Schehezarade‘ von Rimsky-Korsakow – beruht auf der Erzählung von Tausendundeiner Nacht.

20.17 Uhr ab U-Alsterdorf – **Buslinie 19,**

20.18 Uhr ab Rewe etc. zum Stephansplatz.

Bitte anmelden bei mir unter: 040–511 90 61 – auch auf AB.

Mindestteilnehmerzahl: 5

Hilde Lüders



Foto: wikipedia

Wasserspiele in Pflanzen un Blumen während eines Konzerts

Fahrten, Ferne, Abenteuer – sei auch du dabei!

Mein Name ist Knäke (Junia Bosenick) und ich eröffne nach den Sommerferien meine eigene Pfadfinder*innen-Gruppe in dem Stamm Orithya. Mit meiner Gruppe treffen wir uns einmal in der Woche von 17-19 Uhr beim Gruppenabend in unserem Pfadfinder*innen-Heim im Justus-Strandes-Weg 14, welches vom Bahnhof Ohlsdorf 5 Minuten entfernt ist, um zu basteln, singen, spielen und quatschen. Einmal im Monat geht es für ein Wochenende mit unserem Zelt, der Kohte, in Wälder in der Hamburger Umgebung. Die längste und aufregendste Fahrt ist die Großfahrt in den Sommerferien, bei der wir für zwei oder drei Wochen ins europäische Ausland fahren (Schweden, Österreich, Norwegen etc.).



Weitere Informationen kannst du unter PBN.de finden.

Falls du Lust hast, all das auch mal zu erleben und im Alter von 9-11 Jahren bist, melde dich bitte bei mir. Fragen beantworte ich natürlich auch gern.

Ich freue mich auf dich! ☺

Junia Bosenick

0172-77 96 98 3

juniabosenick@gmail.com

Een lütten Stremel „Platt“:

Hamborg un siene Historie

Hamborg un de „Kiel-Kanal“

„Kiel-Kanal“ heet he internatschonal, de „Nord-Ostsee-Kanal“, as wi em siet 1948 wedder offiziell nöömt. Bit 1948 weer de offizielle Naam „Kaiser-Wilhelm-Kanal“.

Düssen Naam harr he na den eersten düütschen Kaiser Wilhelm I. kreegen. In Kiel leeg de düütsche Marine un wenn de in de Noordsee wull, mutt se dör däänschet Hoheitsrebeet rund um dat däänsche Jütland dör Kattogat un Skagerrak fohren. Dat duer nich blots veel to lang, dat kunn ok Problemen mit de Däänen geven.

Man so ganz nieg weer düsse Idee nich. Al in't 8. Jahrhunnert harrn de Wikinger ut Däänmark in Haithabu bi Sles-

wig an de Schlei ehren Hööfthannelsplatz, den se gegen de Franken mit dat Danewerk schützt hebbt. Von Haithabu bit to Flüssen, de na de Noordsee gängen., weeren man blots um un bi sösstehn Kilometer Land to överwinnen. Dorför harrn se Ossenkarren. Un denn kunnen se över de Treene un de Eider an de Noordsee kamen.

Een direkten Vörleuper vun den Kaiser-Wilhelm-Kanal weer de von 1777 bis 1784 buute „Eiderkanal“. Buut harr em de däänsche König Christian VII. von Kiel bit na Rendsborg, wo de Kanal in de Eider övergüng de bi Töning in de Noordsee münnen dä.

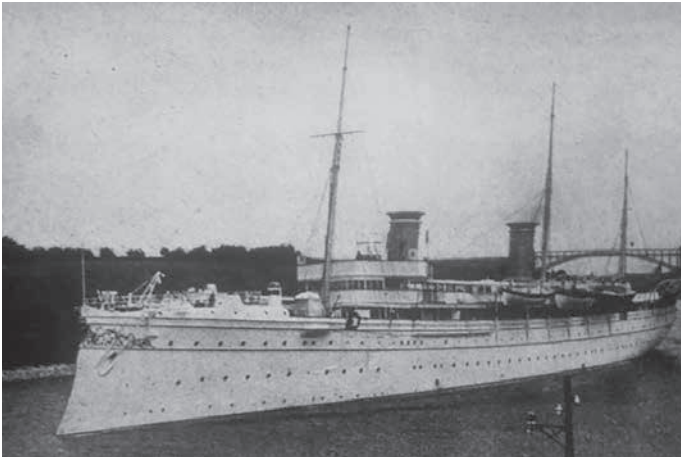
Een Grund för den Bu weer de düütsch-däänsche Krieg 1864. Riekskanzler Otto von Bismarck leet prüfen, wat man nich eenen Kanal dör Sleswig-Holsteen buen kann, ok wenn veele Generäle as von Moltke un Roon dor nix vun weeten wullen. Dat seeg 1873 twors so ut, as wenn Bismarck mit den Plan nich dörkomen schull, man he kreeg Hülp vun den Hamborger Reeder Heinrich Dahlström un anner Lüüd. So geev Kaiser Wilhelm I. 1886 den Opdrag, den Kanal to buen.

Kaiser Wilhelm I. storv 1888. Man ok sein Söhn Friedrich weer al krank un is een paar Maand later ok doot bleven. So keem dat to dat so nöömte „Drei Kaiser-Jahr“.

Nu harr 1888 Kaiser Wilhelm II. von sienen Vadder Friedrich dat Seggen in Preußen övernommen. Queen Victoria von England, wat siene Grootmodder weer, kunn em nich good lieden. För Willem II. leeg de Tokunft von Preußen op dat Meer. Un so bruuk he den „Nord-Ostsee-Kanal“.



Ehr dat Kaiser Wilhelm II. mit siene Jacht „Hohenzollern“ den Konvoi vörrut de eerste Fahrt dör den niegen Kanal maken kunn, hett he in Holtenu noch den Schlussteen sett



De Jacht „Hohenzollern“ bi de 1893/94 as Straaten- un Iesenbahnbrück buute Levensauer Hochbrück

1895 weer de Kanal fardig. Nu schull dat een groote Fier geven, man nich in Kiel, sünnner in Hamborg. Wat bedüüt dat för uns Stadt?

Dat niege Rathuus weer na den Groten Brand vun 1842 noch nich fardig. Un ok anner Probleme geev dat, den Wunsch von Kaiser Wilhelm II. för een groote Fier natokamen.

Wilhelm II. harr de Hamborger klar un düütlich seggt, dat he een groote Fier hebben will un de Hamborger Senat dafür nich so giezig ween schull. Veele Senatoren weeren suer över düssen „Befehl“ un de Senater un latere Börgermeester Dr. Burchard harr groote Möh, dat nödiges Gild bi siene Mitsenaters rut to leiern. Op't Letzt hebbt se 480.000 Mark bewilligt.

Nu güng dat an't „Hübschmaken“ för de hoogen Gäst. – Dat noch nich fardige Rathuus hebbt se mit spansche Wänn un een menge Stoffbahnen von etliche Kilometer Längde so herricht, dat dor för de hoogen Gäst dat Festmahl opdragen warrn kunn. De Pries för düsse Aktschon: Man blots 130.000 Mark.

Aver een noch grötttere Attraktschon weer een groote Insel in de Binnenalster. Op 723 Pohlen harr de Hamborger Oberinschenöör Franz Andreas Meyer een üm 6.000 Quadratmeter groote Insel buut, op de een Lüchttorn un een riesiget „Kaiserzelt“ stunnen, allens mit elektrisch Lampen illumineert. Dat allens för 167.000 Mark.

Nu kunnen de veelen Gäst kamen. Wi schreven den 18. Juni 1895. Dat weer för 127 Jahr een bannig hitten Dag, as Kaiser Wilhelm II. mit sienen Sondertog ut Berlin an'n damaligen Berliner Bahnhoff bi den hütigen Deichtorplatz ankeem. In't Schlepptau vun em weern 300 Lüüd vun den düütschen Hochadel mit 400 Bedeensteten. Mit veer Sonnertöög keemen ut Berlin noch jede Menge wichtige Politiker un Spitzenbeamten.

De 175 tolaten düütschen und butenlannischen Presselüüd kreegen laterhin kistenwies Zigarren un ok Wien, man wull ja een „goode Presse“ hebben.



Die Alsterinsel

Ok wenn all de Gäst noch an'n laten Abend wieder na Kiel fohren wüllt, reten sick de Hamborger „Böveren Teihn-dusend“ dorüm, wokeen een vun den hoogen Besöök för een paar Stünnen to Gast hebben kunn. De wichtigste Gast weer de russische Grootfürst Alexis, de för den Zaren keem. He weer Gast bi den Baron von Ohlendorff in Hamm. De Prinzregent vun Bayern weer Gast bi Konsul Dollmann an'n Mittelweg, der König von Sassen bi de Jenischs an Niegen Jungfernstieg un de Groothertog vun Baden bi den Grootkonsul von Berenberg-Goßler.

Dat ganze Programm mit Hobenrundfohrt un Alsterrundfohrt güng över de Bühn un överall an de Straaten hebbt der Hamborgers den hoogen Besöök tojubelt. Wilhelm II. weer tofreenen.

In't Rathuus hebbt se denn Klock halbig söben dat Fest-Diner serveert. Achterran güng dat denn mit een Schipp op de Hauptattraktschon, der Alster-Insel. Man een Gewitter weer optrocken un dat regent as dull, so dat dat Füerwark gröttstendeels in't Water fullen dä. Un noch een Malheur passeer: De veelen dusend Glöhlampen hebbt se eerst anmakt, as de Kaiser un siene Gäst op de Insel weern. So hebbt se gar nich sehn kunnt, wo reizvoll de Anblick von de hell lüchtende Insel weer.

Laterhen an'n Abend hebbt de Kaiser un al de annern Gäst Hamborg in Richtung Kiel verlaten. De Hamborger Senaters sünd froh ween, dat allens ganz goot klappt harr – un vor allem, dat hier mal de Kostenrahmen nicht sprengt worrn weer.

Den annern Dag hett de Kaiser den Nord-Ostsee-Kanal na sienen Grootvadder „Kaiser-Wilhelm-Kanal“ nöömt un mit een groote Scheeparade mit de „Hohenzollern“ vöran inwieht.

Laterhen schall de Kaiser in een Tischred mal seggt hebben: „Die Hamburger und ich, wir verstehen uns.“, ok wenn he 1906 den Hamborger Hööftbahnhoff bi de Inbedriefnahme as „schreckliches Bauwerk“ nöömt hett.

Quelle: Wikipedia, Hamburg Lexikon

Gerhard Schultz

Hans Gardels (†):

Scherz-Silbenrätsel

Aus den nachstehenden Silben sind Wörter mit doppelsin-
niger Bedeutung zu bilden. Bei richtiger Lösung ergeben
die Anfangsbuchstaben von oben nach unten gelesen eine
Kroatische Hafenstadt aus Südfrüchten

ab – ar – au – auf – bes – bru – den – der – dus – el – fall
– fut – ge – gen – he – in – le – lei – leis – len – lun – me –
na – nach – nah – neun – not – pel – pries – se – ser – stel
– stel – stu – teil – ten – ter – ter – tern – tip – trie –
tungs – wehr – wei – zweig.

Lieber Arbeitsplätze

Vergiftetes englisches Bier

Hinter bestimmten Körperhaltungen

Sprossengestell zum Fotografieren

Behelfsstauwerk

Stück von Vater und Mutter

Sinnesorgan einer Ziffer

Wärmende Stoffschicht für Hochschüler

Greifvogel eines Geistlichen

Müll einer guten Arbeit

Maschinell gefertigter Baumteil

Mönch, der kleine Schritte macht

Lösungswort: _____

Bilder aus dem alten Alsterdorf



Alsterdorfer Straße etwa Höhe Wolffsonweg.
Im Hintergrund ein Wagen der Linie 28 an der Haltestelle
Lohkoppelweg (heute: Carl-Cohn-Straße)



Der Hof von Bauer Timm am Lohkoppelweg Ecke heutige
Bebelallee



Der Behrmannsche Hof, spätere Ökonomie der Alsterdorfer
Anstalten, heutige Alsterdorfer Straße etwa bei Nummer 481

Fotos: Sammlung Gerhard Schultz

Immobilien. Beraten. Wir.

J.L.VÖLCKERS & SOHN
Immobilienkompetenz seit 1853

Tel. 040-32 10 10

Alsterdorfer Str. 262 · www.voelckers-sohn.de

**Besuchen
Sie auch
unseren
Internet-
auftritt**

unter:
**www.alster-
dorfer-bv.de**

Sie finden dort
nicht nur aktuelle
Hinweise,
sondern auch
unsere Satzung
und den
Aufnahmeantrag.

GIESE RECHTSANWÄLTE

RA Hans J. Giese

- Fachanwalt für Erbrecht
- Testamentsvollstrecker (AGT)
- Erbrecht und Testamentsvollstreckung

Borsteler Chaussee 17-21
22453 Hamburg
Tel.: 422 88 00/ Fax: 422 69 27
Internet: www.rechtsanwalt-giese.de
E-Mail: hans.giese@giese-recht.de

Bemerkenswert

Unter dieser Rubrik erscheint in zwangloser Folge eine „Weisheit des Monats“.

„Erst bei den Enkeln ist man dann soweit,
dass man die Kinder ungefähr verstehen kann.“

Erich Kästner (1899-1974)

Bei der Haspa noch erhältlich

Das in kleiner Auflage erschienene Buch „**Alsterdorf – Geschichte und Geschichten eines Stadtteils**“ ist nur in der **Haspa-Filiale Alsterdorfer Straße 261** erhältlich.

Wir haben einige Rückmeldungen erhalten, die von „sehr gut und informativ gestaltet“ über „tolle Aufnahmen aus dem alten und heutigen Alsterdorf“ bis „so ein Buch hat bisher gefehlt“ gingen.

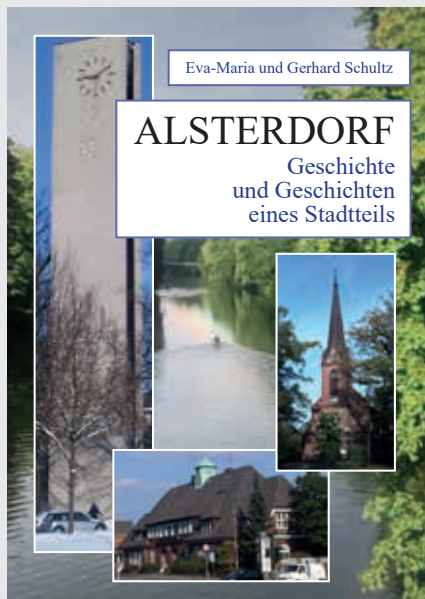


Foto: Gerhard Schultz

Noch steht Ihnen das Buch zum Preis von 28,50 € bei der Haspa zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Haspa freuen sich auf Ihren Besuch.

Gerhard Schultz

Wichtige Rufnummern

Polizei-Notruf (Einbruch, Überfall):	110
Feuerwehr, Rettungsdienst:	112
Einheitliche Hamburger Behördennummer	115
Polizeirevier PK 33, Wiesendamm 133 (Straßen südlich der Alster):	428 65 33 10
Polizeirevier PK 34, Wördenmoorweg 78 (Straßen nördlich der Alster Richtung Eppendorf bis Alsterdorfer Damm incl.):	428 65 34 10
Polizeirevier PK 23, Troplowitzstraße 3 (Straßen nördlich der Alster ohne Alsterdorfer Damm Richtung Eppendorf)	428 65 23 10
Winterdienst auf Brücken (Schnee/Eis):	25 76-13 13
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notdienst (Mi+Fr 16-18 Uhr, Sa+So 10-12 + 16-18 Uhr):	018 05 - 05 05 18
Gift-Infozentrum Nord:	05 51- 192 40
Drogenberatung:	428 63 5180
Zentraler Bettennachweis:	0800 40 19 721
Apotheken-Notdienst-Hotline	0 18 05-93 88 88
Tierärztlicher Notdienst:	43 43 79
Störungsdienst Hamburg Wasser:	78 88 33 333
Telefonseelsorge:	08 00 - 1110 111
Eltern-Telefon: (mo-fr 9.00-11.00 Uhr; di+do 17.00-19.00 Uhr):	0800 – 1110 550
Kindersorgentelefon: (Mo - Sa 14.00 – 20.00 Uhr):	08 00 -11 10 333
Kinder- u. Jugendnotdienst:	42 84 90